

## *Matthias Claudius: Abendlied (1778)*

- 1.) Markiere Verben und Adjektive, durch die die Abendstimmung im Gedicht besonders zum Ausdruck kommt!

Matthias Claudius (1778)

### **Abendlied**

Der Mond ist aufgegangen,  
Die goldnen Sternlein prangen  
Am Himmel hell und klar;  
Der Wald steht schwarz und schweiget,  
Und aus den Wiesen steigt  
Der weiße Nebel wunderbar.

Wie ist die Welt so stille,  
Und in der Dämmerung Hülle  
So traulich und so hold!  
Als eine stille Kammer,  
Wo ihr des Tages Jammer  
Verschlafen und vergessen sollt.



- 2.) Kreuze die richtigen Aussagen an und begründe deine Wahl auch mit Hilfe von Textverweisen (vgl. V. xy) und der genaueren Analyse der Sprache!

### **Grundstimmung des Gedichts**

- In dem Gedicht wird die bedrohliche Seite der Nacht in den Vordergrund gestellt, sodass eine düstere und unheimliche Atmosphäre entsteht.
- Die Stimmung, die das Gedicht vermittelt, ist sehr bedrückend, da die Nacht Kummer bringt.
- Es wird eine geheimnisvolle Atmosphäre hervorgerufen.
- Die Grundstimmung des Gedichtes ist positiv.
- In dem Gedicht wird die Langeweile, die die Nacht mit sich bringt, in den Vordergrund gestellt.
- Es wird eine ruhige Atmosphäre geschaffen.